

## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 2021/162

Beratungsfolge			Abstimmung			
Gremium		Datum		Ja	Nein	Enth
Hauptausschuss	nicht öffentlich	18.10.2021	Vorberatung			
Gemeinderat	öffentlich	28.10.2021	Beschlussfassung			

### Änderung des Dauer- und Kurzparktarifs in den Parkgaragen der Stadtwerke Biberach GmbH zum 01.01.2022

#### I. Beschlussantrag

Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung zum 01.01.2022 der Dauer- und Kurzparktarife in den Parkgaragen der Stadtwerke Biberach GmbH wie nachfolgend dargestellt zu.

- a) Beibehaltung der kostenlosen ersten Stunde
- b) Verlängerung des Takts von bisher 25 Min auf 30 Min
- c) Änderung der Taktkosten von 30 Cent auf 50 Cent
- d) Änderung des Tageshöchstsatzes von 5 Euro auf 6 Euro
- e) Änderung des Abendtarifs von 2,50 Euro auf 3,00 Euro
- f) Änderung des Dauerparktarifs von 75 Euro auf 80 Euro

#### II. Begründung

Die Stadtwerke Biberach GmbH ist angehalten, in regelmäßigen Abständen die geltenden Entgelte für Kurz- und Dauerparker zu überprüfen. Die letzte Anpassung des Kurzparktarifs fand im Jahr 2019 statt, der Dauerparktarif wurde zuletzt Mitte 2015 angepasst.

Turnusgemäß wäre eine Erhöhung bereits ab 2021 angestanden. Pandemiebedingt war sich der Aufsichtsrat der Stadtwerke Biberach einig, nicht vor der zweiten Jahreshälfte 2021 die Tarife zu erhöhen.

Die Parkentgelte in den Parkgaragen der Stadtwerke Biberach GmbH sind, verglichen zum Bundesdurchschnitt (1,49 €/h), schon alleine wegen der kostenlosen ersten Parkstunde sehr günstig.

Demgegenüber steigt der Aufwand für den Betrieb der Parkgaragen stetig an. Personalkosten, geänderte Auflagen, z. B. im Brandschutz und bei den Aufzügen sowie höhere Aufwendungen für die Beseitigung von Vandalismusschäden und vieles mehr. Hinzu kommt, dass das Ergebnis der e.wa riss GmbH & Co. KG erheblich unter Druck ist und nicht mehr die bisher gewohnten Überschüsse zum Ausgleich der Defizite bei der Stadtwerke GmbH erwirtschaftet. Vor diesem Hintergrund ist die Verbesserung der eigenen Ergebnisse der Stadtwerke notwendig, soweit das in den originären dauerdefizitären Sparten möglich ist.

Im Jahr 2020 betrug der Verlust der Sparte Parkierung 1,36 Mio. €. Hierin enthalten war auch die Belagssanierung in der Tiefgarage Stadthalle mit 250.000 €. Ohne diese Sanierung wäre der Verlust bei 1,11 Mio. € gelegen. Ziel muss sein, den Verlust in dieser Sparte dauerhaft unter 1,00 Mio. € zu drücken und damit der Subventionierung für den ÖPNV anzunähern.

Durch die vorgeschlagenen Tarifänderungen rechnet die Stadtwerke Biberach GmbH mit Mehreinnahmen von knapp 210.000 €/Jahr, das Parkverhalten des normalen Jahres 2019 vorausgesetzt. Damit würde sich der jährliche Verlust dieser Sparte auf 0,90 Mio. € reduzieren. Nach wie vor unangetastet bleibt die erste entgeltfreie Stunde.

**Leonhardt**